

Spitzenergebnis beim anspruchsvollen NCAP-Crashtest

FÜNF STERNE FÜR DEN NEUEN MAZDA3

- **Fünfter Mazda mit Höchstwertung in Europas härtestem Crashtest**
- **Perfektes Handling und Fahrverhalten senken Unfallrisiko**
- **Mazda3 laut NCAP-Crashtest 2013 Europas sicherster Kompakter**

Leverkusen, 27. November 2013: Ein weiteres leidenschaftlich anderes Auto, ein weiteres außergewöhnlich gutes Testergebnis: Der neue Mazda3 wurde jetzt beim NCAP-Crashtest mit der höchstmöglichen Sicherheitsbewertung von fünf Sternen ausgezeichnet. Damit ist Mazdas Neuzugang laut NCAP-Crashtest 2013 derzeit Europas sicherster Kompaktwagen im C-Segment. Die Neuauflage von Mazdas Bestseller erzielte in allen vier Kategorien hervorragende Noten - egal ob Jahresbestwerte mit 93 Prozent und 86 Prozent bei der Insassensicherheit von Erwachsenen und Kindern, oder 65 Prozent beziehungsweise 81 Prozent bei Fußgängerschutz und Assistenzsystemen - mit komfortablem Abstand erreichte der neue Mazda3 die für eine NCAP Fünf-Sterne-Bewertung notwendigen Testergebnisse. Das aktuelle Ergebnis beim NCAP-Crashtest ist gleichzeitig die erste Auszeichnung, die dem neuen Mazda3 von einer bedeutenden Organisation zur Ermittlung der Fahrzeugsicherheit verliehen wurde.

Der neue - als Schrägheck und Limousine lieferbare - Mazda3 ist nun das fünfte Fahrzeug des japanischen Herstellers, das seit der Verschärfung der Euro NCAP Prüfregularien im Jahre 2009 die Höchstpunktzahl von fünf Sterne verliehen bekommen hat. Damit setzt er nahtlos für Mazda die Erfolgsgeschichte des Vorgängermodells, der aktuellen und letzten Mazda6 Generation sowie des ebenfalls mit fünf Sternen bewerteten aktuellen Mazda CX-5 fort. Wie auch seine Kodo-Design Brüder Mazda6 und Mazda CX-5, profitiert der neue Mazda3 beim Thema Sicherheit von der neuen SKYACTIV-Karosserie und Fahrwerkstechnologie. So sind fast 60 Prozent der Karosserie aus festen sowie ultrafesten Stählen hergestellt, was ihn im Vergleich zu seinem Vorgänger nicht nur deutlich leichter, sondern bis zu 30 Prozent steifer macht. Aber auch in Sachen aktiver Sicherheit erfüllt der neue Mazda3 mit seiner i-ACTIVSENSE Technologie, dank einer Vielzahl sensorbasierter Assistenzsysteme, höchste Ansprüche und genügt bereits heute den für 2014 geplanten Erweiterung der NCAP-Crashtestkriterien.

Ein weiteres Highlight des seit Oktober erhältlichen Mazda3 ist sein sicheres und perfekt einschätzbare Fahrverhalten. Durch sein für den Fahrer besonders gut beherrschbares Zusammenspiel von Lenkung, Gas und Bremse verringert der neue Mazda3 das potenzielle Risiko

eines Verkehrsunfalls ohne dabei auch nur im Geringsten den Mazda typischen Fahrspaß einzubüßen. Abgerundet wird das Sicherheitspaket von einem völlig neu gestaltenden Innenraumkonzept, das darauf ausgelegt wurde dem Fahrer alle relevanten Informationen und Bedienelemente so einfach wie möglich zur Verfügung zu stellen.

Auskunft erteilt:
Ingo Schümmer
Spezialist Testwagen
Tel.: 02173.943.219
E-mail: ischuemmer@mazda.de